

Nau Real Estate Group AG Berlin
HRB 101308 (AG Charlottenburg)

Bericht des Aufsichtsrats
über das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2009 mit der Lage der Gesellschaft befasst und den Vorstand bei allen wesentlichen Geschäftsvorfällen und strategischen Entscheidungen begleitet. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat über den Gang der Geschäfte und die Lage des Unternehmens im Rahmen der Aufsichtsratssitzungen und dazwischen in regelmäßigen Telefonaten zwischen dem Vorstandsvorsitzenden und dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats unterrichtet. Die Berichterstattung des Vorstandes umfasste die wesentlichen Informationen zur Geschäftsentwicklung und über die Lage der Gesellschaft, einschließlich der Unternehmensplanung, der strategischen Weiterentwicklung und der Rentabilität der Gesellschaft. Der Vorstand legte dem Aufsichtsrat in regelmäßigen Abständen eine Liquiditätsplanung vor.

Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von besonderer Bedeutung waren, eingebunden und erteilte seine Zustimmung zu genehmigungspflichtigen Geschäften.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr kam der Aufsichtsrat zu insgesamt vier Sitzungen zusammen und zwar am 25. Mai 2009, am 13. Juli 2009, am 31. August 2009 und am 8. Dezember 2009. Die inhaltlichen Schwerpunkte waren dabei:

- die rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten der Einbringung von Objektgesellschaften und Immobilien in die Gesellschaft, insbesondere die Werthaltigkeit der Gesellschaften und Immobilien;
- die strategische Ausrichtung des Unternehmens als reine Holdinggesellschaft oder auch als Gesellschaft mit eigenem Immobilienbestand;
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Hauptversammlung 2009 und deren Beschlussvorlagen;
- die Berichte in der Presse über die Gesellschaft und den Vorstand;
- die Geschäftsordnungen für den Vorstand und den Aufsichtsrat;
- der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008.

Allen Mitgliedern des Aufsichtsrates hat der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 vorgelegen. Sie haben sich anhand der Buchführung der Gesellschaft und durch

Nachfragen beim Steuerberater der Gesellschaft von der Richtigkeit des Jahresabschlusses überzeugt. Nach der Prüfung des Jahresabschlusses, die keine Einwände ergab, stimmte der Aufsichtsrat dem Ergebnis zu und billigte den Jahresabschluss. Damit ist der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 festgestellt.

Der Jahresabschluss weist für das Geschäftsjahr 2009 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 212.486,10 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von Euro 834.900,18. Dem Vorschlag des Vorstands, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen, schließt sich der Aufsichtsrat an.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit sowie den Aktionärinnen und Aktionären für das dem Unternehmen entgegengebrachte Vertrauen.

Berlin, 17. Juni 2010

gez. Werner Berg

Vorsitzender des Aufsichtsrats